

## Neue Männer braucht der WVS

Bei der Jahreshauptversammlung des Wassersportvereins Schierstein wurde ein neuer Vorstand gewählt

Es war voll. Rappelvoll. Alleine 188 stimmberechtigte Mitglieder hatten den Weg zur Jahreshauptversammlung ins Bootshaus des Wassersportvereines Schierstein gefunden. Entsprechend groß war das Gedränge im Saal. Groß war auch die Schar derer, die in diesem Jahr für langjährige Mitgliedschaft im Verein und für ihre sportlichen Erfolge geehrt wurden. Zuvor wurde der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder wie des langjährigen Vorstandsmitgliedes Dr. Günter Renschin gedacht.

In seiner Rede drehte der WVS-Vorsitzende Edgar Hartung das Rad zunächst um ein Jahr zurück. Genau vor einem Jahr fand das Richtfest für die neue Bootshalle statt, die später am 1. Mai anlässlich der traditionellen Saisonöffnung offiziell eingeweiht wurde. Selbst Hessens Innenminister Peter Beuth nahm an dieser Einweihungsfeier teil, die perfekt organisiert war. „Nur mit dem Wettergott hatten wir leider keinen Pakt geschlossen“, erinnert sich Hartung nur ungern an den Regen während der Feierlichkeiten.

Positiv reflektierte Hartung die Entwicklung bei den WVS-Sportlern im Kanu-Rennsport, Drachenbootpaddeln und Segeln, wo im Jahre 2017 zahlreiche Topplatzierungen erzielt wurden. Auch die Entwicklung des Kanuwanderns fand ein positives Echo. „Das ist ein zeitgemäßer Hotspot des Vereines“, hob Edgar Hartung hervor. Neu im Verein sind die Standup-Paddler oder SUPs, für die fünf Übungsboards angeschafft wurden.

Wie sieht es sportlich im Jahre 2018 aus? Ein Highlight wird wieder die Große Wiesbadener Kanuregatta am 9. und 10. Juni sein, in deren Rahmen auch ein nationaler Jugendcup ausgetragen wird. Die traditionelle Drachenbootregatta am Hafenfest darf nicht fehlen, wird jedoch nur auf einen Tag beschränkt. Ein weiterer Höhepunkt ist dann der Dr. Günter-Renschin-Cup am 22. und 23. September, in dessen Rahmen eine zweitägige Drachenbootregatta und die Hessischen Schülermeisterschaften im Kanurennsport durchgeführt werden. Darüber hinaus stehen diverse Segelregatten, die Vereinswanderung und eine Fackeltour rund um den Schiersteiner Hafen kurz vor Weihnachten auf dem Programm. „Sie sehen also, wir rosten nicht ein“, kommentierte Hartung den Veranstaltungsreigen.

Bei den Neuwahlen im Anschluss gab es keine großen Überraschungen, aber einige neue Gesichter im Vorstand. Lothar Weckerling wurde als Präsident ebenso wiedergewählt wie Edgar Hartung als 1. Vorsitzender. Da Rudi Renschin nach über 30 Jahren Vorstandsarbeit aus dem geschäftsführenden Vorstand ausscheidet, gibt es hier neue Gesichter. Neben Franjo Schohl gehören nun Peter Dorwig (neuer Schatzmeister) und Mathias Barth als stellvertretende Vorsitzende neu diesem Gremium an. Ebenfalls nach langer Vorstandsarbeit scheidet Klaus Frost als Leiter der S+M-Abteilung aus. Dem neuen Vorstand wünschte Wahlleiter Urban Egert denn auch „eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit“.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Herbert Heinzmann (65 Jahre), Karl-Heinz Böhm, Doris Altenheimer (je 60 Jahre), Jürgen Baier, Walter Plies (je 50 Jahre), Birgit Barth, Inge und Herbert Schelbert, Petra Weckerling, Andreas Fröb, Thomas Derr, Fritz Dielmann (je 40 Jahre), Peter Fieck, Dieter Müller, Klaus Prüll, Waltraud Zuleger, Christian Schmidt, Irmgard Bauer (je 25 Jahre).

### Fackeln am Turm

Weihnachtswanderung rund um den Schiersteiner Hafen wieder ein voller Erfolg.

Überall flackert es. Wie Blitze am Schiersteiner Hafen. Ist das eine Invasion oder wo kommt das her? Nein, nein, nur keine Panik. Hier sind nur 100 Wassersportler am Hafen unterwegs, die eine Fackelwanderung machen. Selbst der Zierturm im Westhafen wird von den Fackeln erleuchtet. Wie ein leibhaftiger Lindwurm zieht sich die Schar der Fackelträger um den Schiersteiner Hafen. Vor allem die Kinder und Jugendlichen sind hell auf begeistert. Dabei ist es ohne das Leuchten der Fackeln stockduster, sind die Unebenheiten des Weges gerade auf der anderen Hafenseite kaum zu erkennen.

Etwa eine Dreiviertelstunde lang ist die Fackelkarawane unterwegs, dann ist der Hafen umrundet, gibt es auf dem Vereinsgelände des Wassersportvereins Schierstein Glühwein und Kinderpunsch. Keine Frage, diese Fackelwanderung hat sich neben der Vereinswanderung im Herbst bestens im Terminkalender der WVS-Mitglieder etabliert. Etwa 100 Wanderer sind auch eine stolze Zahl. „Wir werden deshalb auch in 2018 eine solche Fackelwanderung machen“, verspricht der WVS-Vorsitzende Edgar Hartung. Auch dann gibt es also wieder die Fackeln am (Ziel-) Turm.

Manfred Schelbert